

Industrie

anzeiger

Digitalisierung

Mitarbeitergeführte Prozesse besetzen Schlüsselrolle

» Seite 22

Fachmesse Control

Stuttgart wird zum Mekka der Qualitätssicherung

» Seite 47

3D-Fließbanddruck

Generative Technik als eine Rampe zum Spritzguss

» Seite 67

Interview

WZL-Direktor Prof. Robert Schmitt über die Zukunft der Produktion

» Seite 30



SONDERTEIL

AWK'23

Experten diskutieren in Aachen über die Vision einer erweiterten Kreislaufwirtschaft

» ab Seite 27

Wissen für Entscheider in der Produktion





Bild: uladzimirzuyev/stock.adobe.com

Industrielle Softwarelösungen reduzieren die Ausfallzeiten von Maschinen, erhöhen die Anlageneffizienz und senken die Produktionskosten.

Plattform für Softwarelösungen

Das Netflix für Industriesoftware

Maschinen- und Anlagenbauer, Software- und High-Tech-Firmen sowie Wirtschaftsprüfer bilden das Ökosystem Adamos. Ihr Ziel: Die Industriedigitalisierung im Mittelstand vorantreiben.

» Ralf Komor, Executive Interim Manager, Komor Interim Management und Thomas Mertens, Executive Interim Manager

Maschinenbauer aus der DACH-Region beschäftigen sich schon länger mit der Frage, welche Rolle sie in einer zunehmend digitalen Zukunft spielen werden: Verkommen sie zu Hardware-Lieferanten, weil Tech-Startups aus Fernost und Übersee mit digitalen Lösungen den direkten Zugang zu Maschinen- und Kundendaten abgreifen? Oder mausern sie sich zu Smart-Solutions-Providern, die die Datenhoheit ihrer Maschinen behalten – und mit Softwarelösungen aus dem eigenen Ökosystem digitale Services anbieten?

Die Adamos GmbH aus Darmstadt setzt sich für Letzteres ein. Das Adamos-Ökosystem besteht aktuell aus 60 Partnerunternehmen, hauptsächlich mittelständische Maschinen- und Anlagenbauer sowie Technologieunternehmen, die sich gegenseitig bei der digitalen Transformation unterstützen wollen.

Industriedigitalisierung made in Europe

Bei Industriesoftware sind europäische Unternehmen führend. Da der Markt allerdings stark fragmentiert ist, war es für viele Unternehmen lange Zeit sehr mühselig, die passenden Lösungen zu finden. Also launchte Adamos 2021 einen bisher einzigartigen und innovativen Marktplatz mit angeschlossener Vernetzungstechnologie. Die Idee: Das Netflix für In-

dustrie-Apps zu werden. Auf der Plattform können Maschinen- und Anlagenbauer sowie deren Kundenunternehmen Softwarelösungen für ihre Produktionsbedürfnisse abonnieren. Zum Beispiel Apps zur Früherkennung von Stillstandsursachen, Predictive Maintenance, Ressourcenplanung und -monitoring, Echtzeit-Überwachung, Ausfallvorhersagen oder automatische Bauteilkalkulation.

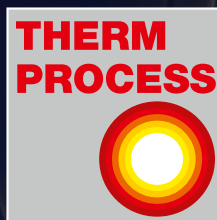
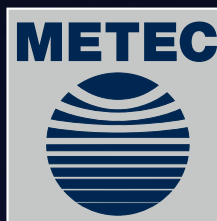
Die User können sich per Single-Sign-On-Funktion in die Plattform einloggen. Einmal eingeloggt, genügt ein Klick auf die Anwendung und schon kann es losgehen. Ganz so, wie man es von Apps auf dem Smartphone aus dem Alltag kennt. Das reduziert den Aufwand für Unternehmen bei der Suche und Nutzung von Branchensoftware. Der direkte Kundenerwartungswert erschließt sich schnell: Einerseits finden Unternehmen auf der Plattform eine große Auswahl unterschiedlicher Anbieter und Tools made in Europe. Andererseits fallen die App-Abos unter „laufende Kosten“, sind jederzeit kündbar – und somit wesentlich leichter planbar als großangelegte Investitionsausgaben. Gleichzeitig reduzieren die eingesetzten Softwarelösungen die Ausfallzeiten von Maschinen, erhöhen die Anlageneffizienz – und senken die Produktionskosten.

Plattform-Dilemma: Henne oder Ei?

Wie so oft bei Plattform-Modellen bestand auch bei Adamos anfangs das sogenannte „Henne-Ei-Problem“: Anbieter bewerben ihre Produkte nur auf der Plattform, wenn es Nutzer gibt, die nur auf die Plattform kommen, wenn dort Produkte angeboten werden. Die Verantwortlichen mussten also die Nutzer- und Anbieterseite parallel und signifikant aufbauen. Dafür benötigten sie kurzfristige Vertriebsexpertise. Diese fanden sie in gleich zwei Interim Managern. Einer war für die Anbieterseite auf der Plattform zuständig – der andere für die Kundenseite.

- **Für die Anbieterseite:** Für die Anbieterseite wurden die Akquise-Aktivitäten hochgefahren. Es wurden geeignete Anbieter cloudbasierter SaaS-Softwarelösungen für den produzierenden Mittelstand identifiziert und angesprochen. Der Onboarding-Prozess für interessierte Anbieter wurde stark verschlankt. Damit senkten die Verantwortlichen die Hürden für Anbieter, ihre Softwareprodukte auf den Markt zu stellen. Gleichzeitig wurde eine Startup Arena ins Leben gerufen, in der auch nicht am Markt etablierte Startups ihre Softwarelösungen für die Industrie vorstellen und anbieten können.
- **Für die Kundenseite:** Auf Kundenseite wurden die Marketingaktivitäten für den Markt hochgefahren – u. a. durch Kampagnen zur Leadgewinnung. Die Verantwortlichen entwickelten und implementierten auch einen Matching-Algorithmus für die User, der deren Nutzeranforderungen mit den passenden Softwarelösungen zusammenbringt.

Der Adamos-Markt konnte die Anzahl der angebotenen Software verzehnfachen. Der Onboarding-Prozess dafür konnte von sechs auf zwei Wochen verkürzt werden. Kurz nach der Umsetzung der Maßnahmen wurden über 500 Registrierungen von Kundenseite erfasst. Kunden- und Anbieterseite sind also gleichzeitig gewachsen – ein absolutes Erfolgskriterium für Online-Marktplätze. Durch den Matching-Algorithmus kommen Verkaufsabschlüsse nun noch schneller zustande, weil Anbieter und Interessenten direkter zueinanderfinden. US-Amerikanische und asiatische Tech-Unternehmen dominieren vor allem den Consumer-Markt. Bei digitalen Lösungen für die Industrie hat Europa aber noch gute Chancen, weit vorne mitzuspielen – und einen europäischen Weg zu gehen. Der Adamos-Markt ist ein wichtiger Schritt dafür. Die Datenhoheit bleibt bei den Unternehmen, weil europäische Industriesoftware-Anbieter Sicherheitsstandards garantieren können, die den europäischen Datenschutzbestimmungen entsprechen.



12–16 June
Düsseldorf
Germany

2023

The Bright World of Metals

Technologies Processes
Applications Products

NI
worldwide

Go for Metallurgy!

The Bright World of Metals. Das Top-Event rund um Gießereitechnologie, Metallerzeugung und -verarbeitung sowie Thermoprozesstechnik. Technologien für eine klimaschonende und nachhaltig erfolgreiche Metallindustrie. Mit ecoMetals und ecoMetals Trails – Pfade zu Dekarbonisierung + Circular Economy.

Synergie im Verbund

Schnittstellen für Know-how-Transfer: Die Technologieforen auf GIFA, METEC, THERMPROCESS und NEWCAST.

See you in Düsseldorf!



ecoMetals
SUSTAINABLE PROCESS SOLUTIONS

Messe Düsseldorf GmbH
Postfach 10 10 06 _ 40001 Düsseldorf _ Germany
Tel. +49 211 4560 01 _ Fax +49 211 4560 668

www.messe-duesseldorf.de



Messe
Düsseldorf